

Einwohnerratsfraktion

Interpellation

Fiber to the Home – FTTH

Seit einiger Zeit investieren Telekommunikationsunternehmen, Elektrizitätswerke, Kabelnetzbetreiber und Dienstanbieter in die Erschliessung von Haushalten mit Glasfasernetzen (Fiber to the Home - FTTH).

Die Nachfrage nach höheren Bandbreiten steigt unaufhaltsam weiter an. Neue Videodienste, immer mehr hochauflösende Fernsehprogramme (HDTV), Digitalradio, Video on demand, Highspeed-Internet mit mindestens 100 Mbit/s pro Haushalt, IPTV, VOIP, IP-Video-Gaming, störungsfreie Telefonie und vieles mehr werden in Zukunft angeboten. Die privaten Haushalte verlangen nach Bandbreiten, die mit den bestehenden Netzstrukturen nicht erreicht werden können.

Ich frage den Gemeinderat deshalb an:

Hat sich der Gemeinderat über eine FTTH-Lösung für unser GGA-Netz bereits Gedanken gemacht?

Ist eine derartige Lösung zum jetzigen Zeitpunkt bereits möglich?

Mit welchen Kosten wäre bei einer Gesamterneuerung des Netzes zu rechnen?

29.03.2009

K. Lanz SP Fraktion